

Pressemitteilung:

20 Jahre Freies Joachimsthaler Gymnasium: Schule macht Schule

Wandlitz, 09. September 2025

Vor 20 Jahren wurde das Freie Joachimsthaler Gymnasium in Trägerschaft des ASB Regionalverband Barnim e.V. gegründet.

Manchmal beginnen große Dinge unspektakulär. An einem Küchentisch reifte vor zwei Jahrzehnten eine Idee: Die Region um Joachimsthal braucht mehr Schule! Es war die Zeit der Schulreform im Land Brandenburg, vieles drängte Anfang der 2000er-Jahre auf Verbesserung. Der ASB Regionalverband Barnim e.V. wollte seinen Teil dazu beitragen. Und so gründete er das Freie Joachimsthaler Gymnasium – damals die erste allgemeinbildende Schule in Trägerschaft des Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) überhaupt.

Anfangs in nur wenigen Räumen der Grundschule Joachimsthal zu Gast, konnte 2010 der Umzug in ein neu errichtetes Schulgebäude geschafft werden. Die Schülerzahlen stiegen von anfangs 10 auf fast 130 jährlich. Heute begleiten 20 Lehrer die jungen Menschen bei ihren Vorbereitungen auf das Abitur.

Diese Freie Schule in Joachimsthal wurde etwas Besonderes: Ein respektvolles Miteinander bestimmt das Verhältnis zwischen Schülern und Kollegium vom ersten Tag an. Der Schulalltag wurde neu strukturiert: nicht mehr als 20 Schüler pro Klasse, Unterrichtsausfälle gibt es nicht, und ein hoch engagiertes Kollegium hilft den jungen Menschen auf ihrem Weg ins Leben. Maximal vier Unterrichtsblöcke lassen viel Zeit für Engagement und Aktivitäten an einem Unterrichtstag. Breit ist das Angebot an Arbeitsgemeinschaften und außerschulischen Angeboten, von der Schülerfirma bis zur Yoga-AG, von Kochkursen bis zur Schülerband.

So präsentiert sich das Freie Joachimsthaler Gymnasium nach 20 Jahren als fest etabliert und mit einem ausgezeichneten Ruf in der Region. Individuelle Förderung und Orientierung auf eine realistische Zukunft jedes Einzelnen bestimmen die Zusammenarbeit von Kollegium, ASB-Vorstand und Förderverein – gemeinsam mit den Partnern. Dies findet auch seine Bestätigung in offiziellen Auszeichnungen des Gymnasiums wie dem „Berufswahlsiegel Brandenburg für gute Berufs- und Studienorientierung“ oder auch in dem Engagement als Mitglied in Initiativen wie „Wir leben Freie Schule in Brandenburg“ und „Leistung macht Schule“ (LemaS).

Grundlage für die täglich engagierte Arbeit bildet seit 20 Jahren ein Leitbild, das sich Schüler und Lehrerkollegium mit der Schulgründung gaben und das aus Anlass des diesjährigen Jubiläums in einer neuen Fassung erarbeitet wurde. Auch das neue Leitbild ist geprägt von dem Verständnis der gegenseitigen Rücksichtnahme, einem toleranten Miteinander und den Bemühungen für eine an der Realität orientierte Zukunft der jungen Menschen.

Daran wird sich nichts ändern. André Mettin, Geschäftsführer des ASB Regionalverband Barnim e.V., versichert: „Entgegen dem oft in Sonntagsreden von Politikern beteuerten Motto ‚Kinder sind unsere Zukunft.‘ nehmen wir diese Maxime ernst. Denn als Träger zweier Kitas in der Region, der Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung Bergvilla und des Freien Joachimsthaler Gymnasiums stehen Kinder und Jugendliche für uns wirklich im Mittelpunkt unserer täglichen Arbeit. Und das wird auch immer so bleiben.“

Nun aber ist Zeit, das in 20 Jahren Erreichte zu feiern: Anlässlich des Gründungsjubiläums des Gymnasiums können im September 2025 viele Wegbegleiter, vor allem aber Wegbereiter, unter den Gästen der verschiedenen Jubiläumsveranstaltungen begrüßt werden – unter ihnen der Vorstand des ASB-Regionalverbandes, der Freundeskreis des Gymnasiums und gewiss auch manche frühere Kollegen und Alumni.

BU: Im Jahr 2010 konnte das in Trägerschaft des ASB RV Barnim e.V. erbaute Schulgebäude des Gymnasiums in Joachimsthal eröffnet werden.

KONTAKT

ASB Regionalverband Barnim e.V.
Eschenweg 1
16348 Wandlitz, OT Basdorf

André Mettin (Geschäftsführer)
Telefon: 033397-786211
E-Mail: info@asb-barnim.de

Dietmar Haiduk (Presse/Öffentlichkeitsarbeit)
E-Mail: haiduk@asb-barnim.de

WEBSEITE – SOCIAL MEDIA

www.asb-barnim.de/presse
Instagram @asb_barnim
Facebook @asb.barnim